

Arnold Zeiss (1928 – 2020)

Am Ostersonntag 2020 verstarb im Alter von 91 Jahren Prof. Dr. Arnold Zeiss aus Erlangen. Arnold war der erste Vorsitzende unserer Subkommission (1970 – 1978) und über fünfzig Jahre eines unserer aktivsten Mitglieder.

Arnold Zeiss wurde am 23. Oktober 1928 in München geboren. Sein Vater war der bekannte Mittelalterarchäologe und Prähistoriker Hans Zeiss (1898 – 1944), der 2. Direktor des Römisch-Germanischen Instituts in Frankfurt war und 1935 einem Ruf an die Universität München folgte. Also verbrachte Arnold seine Schulzeit in München. Das Gymnasium musste er 1944 unterbrechen, weil er als Luftwaffenhelfer zu einer Flakbatterie eingezogen wurde. Im gleichen Jahr fiel sein Vater an der Ostfront in Rumänien, nachdem er 1942 als Hauptmann eingezogen worden war.



22. Mai 2008, Gnellenroth (A73)
Grenze Gryphaeensandstein/Obtususton-Formation
(Foto: Gernot Arp)

Nach dem Krieg konnte er wieder das Gymnasium besuchen und machte 1948 das Abitur. Anschließend leistete er an der Universität München bis 1949 einen studentischen Aufbaudienst und studierte dann Geologie und Paläontologie, kurze Zeit auch in Würzburg. Damals begann man schon während des Studiums mit der Anfertigung einer Dissertation, und ihr Thema sollte für die weitere wissenschaftliche Laufbahn von Arnold Zeiss richtungsweisend sein. Die Bayerische Staatssammlung hatte 1950 eine Ammoniten-Sammlung von der Eisenerzlagerstätte Blumberg erworben, und unter der Anleitung von Richard Dehm gingen aus deren Bearbeitung zwei vielzitierte Arbeiten hervor: „Zur Stratigraphie des Callovien und Unter-Oxfordien bei Blumberg (Südbaden)“ (1955) und „*Hecticoceras* und *Reineckeia* im Mittel und Ober-Callovium von Blumberg (Südbaden)“ (1956). Die Diplomarbeit beschäftigte sich aber mit dem Tertiär und Quartär auf Blatt Triftern. Diplom und Promotion schloss er 1956 gleichzeitig ab.

Zu dieser Zeit plante am Geologischen Institut in Erlangen der damalige Direktor Prof. Dr. Bruno von Freyberg eine umfangreiche Kartierung der Fränkischen Alb. Dafür brauchte er Spezialisten, die sich mit jurassischen Ammoniten auskannten, und so bekam Arnold Zeiss im März 1956 eine Stelle als wissenschaftlicher Assistent. Ab 1964 konnte er seine Forschungen als wissenschaftlicher Angestellter fortführen und nach Abschluss des Habilitationsverfahrens erhielt er am 25. Juli 1967 die *venia legendi* für das Fach Paläontologie. Nach dem Aufbau der paläontologischen Abteilung zum „Paläontologischen Institut“ (1973) wurde Arnold Zeiss zunächst als Wissenschaftlicher Rat, dann als Außerplanmäßiger Professor und schließlich 1974 als Wissenschaftlicher Rat und Professor verbeamtet. 1978 erhielt er den Titel Extraordinarius. 1993 wurde er pensioniert.

Das wissenschaftliche Interesse von Arnold Zeiss konzentrierte sich auf die Stratigraphie des Jura-Systems, wobei er sich insbesondere für den Oberjura zu einem gefragten „Ammoniten-Spezialisten“ entwickelte. Davon zeugen zahlreiche Publikationen (siehe unten). Weitere Arbeitsgebiete: Stratigraphie und Ammoniten von Polen, Österreich, Südalpen, Pakistan, Japan, Ostafrika, Kanada, Südamerika und der Antarktis, Kreideammoniten von Regensburg und Südostäthiopien, Weichteile devonischer Cephalopoden.

Schon früh engagierte sich Arnold Zeiss in zahlreichen wissenschaftlichen Organisationen. So gehörte er zu den Teilnehmern des ersten Jurakongresses in Luxemburg (1962) und war dann maßgeblich am Aufbau der „International Subcommission on Jurassic Stratigraphy“ (ISJS) beteiligt. Auf Bitte von Anders Martinsson wurde er auch der erste Chairman dieser Gruppe (1978 – 1990). Zusammen mit Olaf Michelsen als Sekretär rekrutierte er neue Mitglieder, formulierte ein Arbeitsprogramm und organisierte die Arbeit der ersten Working Groups. Zur Verbreitung der dazu nötigen Informationen diente ein Newsletter, der einmal im Jahr an alle Mitglieder verschickt wurde. Ein Höhepunkt in Arnolds Karriere war die Organisation des „International Symposium on Jurassic Stratigraphy“ in Erlangen 1984. Seit 1970 war er Mitglied der Deutschen Stratigraphischen Kommission, zum einen als Vorsitzender der Subkommission Jura (1970 – 1978), zum anderen als Mitglied der „Arbeitsgruppe Code“, die für Deutschland die Richtlinien für die Stratigraphische Nomenklatur zu erstellen hatte. Im Jahr 1985 ernannte ihn die polnische Akademie der Wissenschaften zum „Auswärtigen Mitglied“, außerdem war er Ehrenmitglied der ISJS.

Arnold Zeiss blieb bis ins hohe Alter wissenschaftlich aktiv. Die „Jurassic Family“ trauert um einen sehr beliebten und für seinen spitzfindigen Humor allseits bekannten Kollegen.

E. Mönning (Coburg), M. Franz (Freiburg) und G. Schweigert (Stuttgart)

Publikationsliste Prof. Dr. Arnold Zeiss (chronologisch)

1. Zeiss, A. (1955): *Pholadomya ziergiebeli* n. sp., eine neue Lamellibranchiaten-Art aus dem Callovien Europas. – N. Jb. Geol. Paläont., Mh., **1955**: 498-503.
2. Zeiss, A. (1955): Zur Stratigraphie des Callovien und Unter-Oxfordien bei Blumberg (Südbaden). – Jh. Geol. Landesamt Baden-Württemberg, **1**: 239-266.
3. Zeiss, A. (1956): Schichtenfolge der Brauneisenooid- und Glaukonitgesteine des Callovien und Unter-Oxfordien bei Blumberg (Südbaden). – Mitt. Arb. Geol. Inst. TH Stuttgart, N.F., **40**: 5-17.
4. Zeiss, A. (1956): *Hecticoceras* und *Reineckeia* im Mittel- und Ober-Callovien von Blumberg (Südbaden). – Abh. Bayer. Akad. Wiss., Math.-Naturwiss. Kl., N.F., **80**: 101 S.
5. Zeiss, A. (1956): Stratigraphie der Brauneisenooid- und Glaukonitgesteine des Callovien und Oxfordien bei Blumberg (Südbaden). – Z. Dtsch. Geol. Ges., **109**: 74-75.
6. Zeiss, A. (1957): Die Schichtenfolge des Braunjura γ bis zum Weißjura $\alpha 2$ in den Bohrungen Erwein 10-12 ostwärts von Pegnitz (Ofr.). – Geol. Bl. NO-Bayern, **7**: 71-85.
7. Zeiss, A. (1957): Die ersten Cardioceraten-Faunen aus dem oberen Unter-Oxfordien Süddeutschlands und einige Bemerkungen zur Dogger/Malm-Grenze. – Geol. Jb., **23**: 183-204.
8. Zeiss, A. (1957): Das Profil vom Braunjura γ bis zum Weißjura $\alpha 2$ im Schacht 1 des Pumpspeicherwerkes Happurg südlich Hersbruck/Mfr. – Geol. Bl. NO-Bayern, **7**: 181-183.
9. Zeiss, A. (1959): Hecticoceratinae (Ammonoidea jurassica). – Fossilium Catalogus I: Animalia, **96**: 143 S.; s'-Gravenhage.
10. Zeiss, A. (1960): Ein Ammonitenfund aus dem obersten Malm der Frankenalb vom Hainberg nordwestlich Neuburg/Donau. – Geol. Bl. NO-Bayern, **10**: 47-48.
11. Zeiss, A. (1960): Revision von Ammonitenbestimmungen aus dem fränkischen Dogger β . – Abh. Dtsch. Akad. Wiss., Kl. III, **1960**: 263-266.
12. Zeiss, A. (1961): Das Profil vom Braunjura γ bis zum Weißjura $\alpha 2$ in den Bohrungen Friedrich 15-19 und Willenberg 1 westlich von Pegnitz/Ofr. – Geol. Bl. NO-Bayern, **11**: 53-63.

13. Zeiss, A. (1962): Die Ammonitengattung *Paraspidoceras* L.F. Spath. – Erlanger Geol. Abh., **41**: 40 S.
14. Zeiss, A. (1962): Fund eines *Mesosimoceras* im Fränkischen Malm β . – Geol. Bl. NO-Bayern, **12**: 59-61.
15. Fesefeldt, K. & Zeiss, A. (1962): Bohrung Ammerfeld 3 (Lkr. Donauwörth). – Geol. Bl. NO-Bayern, **12**: 173-174.
16. Zeiss, A. (1962): Empfehlungen des Jura-Colloquiums (Internationaler Geologen-Kongress), Luxemburg, am 4. August 1962. – Geol. Bl. NO-Bayern, **12**: 140-144.
17. Zeiss, A. (1962): Ammoniten aus dem Malm γ und δ vom Dornig (Ofr.). – Geol. Bl. NO-Bayern, **12**: 221-224.
18. Zeiss, A. (1962): Revision einiger Ammoniten aus dem Untersten Malm der Frankenalb nebst Bemerkungen zur Stratigraphie des Malm α in Franken. – Geol. Bl. NO-Bayern, **12**: 160-164.
19. Zeiss, A. (1964): Zur Stratigraphie des Unter-Tithon der südlichen Frankenalb. – In: Maubeuge, P.L. (Hrsg.): Colloque du Jurassique à Luxembourg 1962: 619-627; Luxembourg (L'Institut Grand-Ducal, Séction des Sciences Naturelles, Physiques and Mathématiques).
20. Cope J.C.W, Spalding, D.A.E, Sarjeant, W.A.S. & Zeiss, A. (1964): The Kimmeridgian – Portlandian boundary. – In: Maubeuge, P.L. (Hrsg.): Colloque du Jurassique à Luxembourg 1962: 933-936; Luxembourg (L'Institut Grand-Ducal, Séction des Sciences Naturelles, Physiques and Mathématiques).
21. Cope, J.C.W. & Zeiss, A. (1964): Zur Parallelisierung des englischen Oberkimmeridge mit dem fränkischen Unter-Tithon (Malm ζ). – Geol. Bl. NO-Bayern, **14**: 104-115.
22. Zeiss, A. (1964): Zur Verbreitung der Gattung *Gravesia* im Malm ζ der Frankenalb. – Geol. Bavar., **53**: 96-101.
22. Zeiss, A. (1964): Zur Malm Gamma/Delta-Grenze in Franken. – Geol. Bl. NO-Bayern, **14**: 5-14.
23. Zeiss, A. (1964): Geologie des Malm auf Gradabteilungsblatt Dollstein (Südliche Frankenalb). – Erlanger Geol. Abh., **55**: 43 S.
25. Zeiss, A. (1965): Ammoniten aus dem Sinémurien Südwestfrankens. – Geol. Bl. NO-Bayern, **15**: 22-50.
26. Zeiss, A. (1965): Exkursion in den Malm der südwestlichen Frankenalb. – Geol. Bl. NO-Bayern, **15**: 90-102.
27. Zeiss, A. (1965): Gliederung und Grenzen des oberen Jura in Europa. – Carpatho-Balk. Geol. Assoc., VII Congr., Rep., II/I:107-113, 1 Tab.; Sofia.
28. Zeiss, A. & Schirmer, W. (1966): Über den obersten Lias delta bei Hetzles ostwärts Erlangen. – Geol. Bl. NO-Bayern, **15**: 189-193.
29. Zeiss, A. (1966): Biostratigraphische Auswertung von Ammonitenaufsammlungen im Profil des Malm α und β am Feuerstein bei Ebermannstadt. – Erlanger Geol. Abh., **62**: 104-111.
30. Bausch, W. & Zeiss, A. (1966): Zur Zusammensetzung des Kelheimer Riffkalkes. – Geol. Bl. NO-Bayern, **16**: 240-242.
31. Zeiss, A. (1967): Untersuchungen zur Paläontologie der Cephalopoden des Unter-Tithon der Südlichen Frankenalb. – Sitzber. Bayer. Akad. Wiss., **1967**: 1-2.
32. Groiss, T. & Zeiss, A. (1968): Exkursion in die Südliche Frankenalb. a) Gebiet zwischen Treuchtlingen und Eichstätt. – Geol. Bl. NO-Bayern, **18**: 98-112.
33. Zeiss, A. (1968): Dimorphism in Upper Jurassic ammonites. – In: Bouček, B. Marek, L. & Pacltová, B. (Hrsg.): Abstracts of the Papers presented at the Session of the International Paleontological Union, Prague, Czechoslovakia August 20.-27. 1968: 82; Prague (International Paleontological Union).
34. Zeiss, A. (1968): Fossile Cephalopoden mit Weichteilen. – Natur und Museum, **98**: 418-429.
35. Zeiss, A. (1968): Untersuchungen zur Paläontologie der Cephalopoden des Unter-Tithon der Südlichen Frankenalb. – Abh. Bayer. Akad. Wiss., math.-naturwiss. Kl., N.F., **132**: 190 S.
36. Zeiss, A. (1968): Über Stratigraphie und Faziesräume des Oberen Jura der Südlichen Frankenalb. – Jber. Mitt. oberrhein. geol. Ver., N.F., **50**: 101-114.

37. Groiss, J.T., Schnitzer W.A. & Zeiss, A. (1968): Bericht über die Exkursion am 19. April 1968 in die Südliche Frankenalb (Weißjura-Stratigraphie- u. Fauneninhalt, Karstgeologie). – Jber. Mitt. oberrhein. geol. Ver., N.F., **50**: 49-50.
38. Zeiss, A. (1969): Weichteile ectocochleater paläozoischer Cephalopoden in Röntgenaufnahmen und ihre paläontologische Bedeutung. – Paläont. Z., **43**: 13-27.
39. Zeiss, A. (1969): Dimorphismus bei Ammoniten des Unter-Tithon. Mit einigen allgemeinen Bemerkungen zum Dimorphismus-Problem. – In: Westermann, G.E.G. (Hrsg.): Sexual Dimorphism in Fossil Metazoa and Taxonomic Implications: 155-164; Stuttgart (Schweizerbart).
40. Zeiss, A. (1969): Discussion zu Westermann, G.E.G.: Proposal: Classification and nomenclature of dimorphs at the genus-group level. – In: Westermann, G.E.G. (Hrsg.) Sexual Dimorphism in Fossil Metazoa and Taxonomic Implications: 236-238; Stuttgart (Schweizerbart).
41. Zeiss, A. (1969): Beschlüsse des 2. Internationalen Jura-Kolloquiums (Luxemburg 17.-22. Juli 1967). – Geol. Bl. NO-Bayern, **19**: 144-146.
42. Zeiss, A. (1970): Sexualdimorphismus in der Ammoniten-Gattung *Katrolliceras* (Ob.-Jura, Ostafrika). – Kurzfassungen der Vorträge, 40. Jahresversammlung, Paläont. Ges.; Heidelberg (Geol.-Paläont. Inst. Univ. Heidelberg).
43. Poll, K. & Zeiss, A. (1970): Tektonische Untersuchungen in der Umgebung von Obermässing (B1. Hilpoltstein, Südliche Frankenalb). – Geol. Bl. NO-Bayern, **20**: 165-186.
44. Zeiss, A. (1971): Vergleiche zwischen den epikontinentalen Ammonitenfaunen Äthiopiens und Süddeutschlands. – Jb. Ungar. Geol. Anst., **54**: 535-545.
45. Hölder, H. & Zeiss, A. (1972): Zu der gegenwärtigen Diskussion über die Prinzipien und Methoden der Stratigraphie. – N. Jb. Geol. Paläont., Mh., **1972**: 385-399.
46. Heller, F. & Zeiss, A. (1972): J.C.M. Reinecke und sein Werk: Des Urmeeres Nautili und Argonautae aus dem Gebiet von Coburg und Umgebung. – Erlanger geol. Abh., **90**: 42 S.
47. Schmidt-Kaler, H. & Zeiss, A. (1973): Die Jura-Gliederung in Süddeutschland. – Geol. Bavar., **67**: 155-161.
48. Barthel, K.W., Remane, J. & Zeiss, A. (1973): Das Jura-/Kreide-Grenzproblem: Empfehlungen der stratigraphischen Subkommissionen für die Jura- und Kreide/Systeme der Bundesrepublik Deutschland. – Newsl. Stratigr., **2**: 163-168.
49. Zeiss, A. (1973): Brauner Jura. – In: Deutsche Subkommission für Jura - Stratigraphie: Die Ammoniten des Schwäbischen Jura. Revision der Gattungs- und Untergattungsnamen: 52 S.; Stuttgart (Schweizerbart).
50. Zeiss, A. (1974): Beiträge Mitteleuropas zur Klärung einiger Probleme der Ober-Jura-Stratigraphie. – Sympos. Upper Jurassic USSR 1967: 77-87, 5 Beil.; Moskau.
51. Zeiss, A. (1974): Berechtigung und Gliederung der Tithon-Stufe und ihre Stellung im oberen Jura. – Mém. B.R.G.M., **75**: 283-291.
52. Zeiss, A. (1974): Ein besonders großer *Lytoceras*-Fund aus dem Unter-Toarcien Frankens. – Geol. Bl. NO-Bayern, **24**: 75-80.
53. Kutek, J. & Zeiss, A. (1974): Tithonian-Volgian ammonites from Brzostówka near Tomaszów Mazowiecki, Central Poland. – Acta Geol. Polon., **24/3**: 505-542.
54. Zeiss, A. (1974): Die Callovien-Ammoniten Äthiopiens und ihre zoogeographische Bedeutung. – Paläont. Z., **48**: 264-282.
55. Zeiss, A. (1975): The Aptian ammonite fauna of Ethiopia: new results on the biostratigraphy and zoogeography. – N. Jb. Geol. Paläont., Mh., **1975**: 628-639.
56. Kutek, J. & Zeiss, A. (1975): The ammonites from the Brzostówka, near Tomaszów M., central Poland. – Mém. B.R.G.M., **86**: 123-128.
57. Zeiss, A. (1975): On the type region of the Lower Tithonian Substage. – Mém. B.R.G.M., **86**: 370-377.

58. Zeiss, A. (1975): Upper Jurassic of the Southern Frankenalb. Algal sponge reefs, coral reefs, Solnhofen lithographic limestones. – Exkursion C, International Symposium on fossil Algae, Erlangen 1975: 147-168, 5 Abb.; Erlangen.
59. Zeiss, A. (1975): Zur äthiologischen Deutung der großen Erlanger Limulusfährte. – Geol. Bl. NO-Bayern, **25** (2/3): 95-100.
60. Zeiss, A. (1976): Neue oder wenig bekannte Ammonitenfunde aus dem Lias Frankens. – Geol. Bl. NO-Bayern, **26** (3/4): 262-277.
61. Code-Committee der Stratigraphischen Kommission der DUGW (Backhaus, E., von der Brelie, G., Erben, H.K., Hölder, H., Krömmelbein, K., Remane, J., Sdzuy, K., Stoppel, D., Walliser, O.H., Wiedmann, J. & Zeiss, A.) 1977: Stratigraphische Richtlinien. – Newsl. Stratigr., **6**(3): 131-151.
62. Zeiss, A. (1977): Biostratigraphie. – In: Studieninformation und Forschungs-Bericht 1972-1977: 62-64, 1 Abb.; Erlangen (Institut für Paläontologie der Univ. Erlangen).
63. Zeiss, A. (1977): Ein neuer Fund der seltenen Clydonitoideen Gattung *Acanthinites* (Ceratitida, Nor) . und seine paläontologische Bedeutung. – Mitt. Bayer. Staatsgl. Paläont. histor. Geol., **17**: 27-34.
64. Zeiss, A. (1977): Jurassic stratigraphy of Franconia. – Stuttgarter Beitr. Naturk., Ser. B, **31**: 1-32.
65. Zeiss, A. (1977): Some ammonites of the Klentnice Beds (Upper Tithonian) and remarks on correlation problems of the Upper Jurassic. – Acta Geol. Polon., **27**(3): 369-386, 2 Tab., 3 Taf.; Warszawa.
66. Geysant, J. & Zeiss, A. (1978): Une nouvelle forme de *Virgatosimoceras* (Ammonitina, Simoceratinae) dans le Tithonique de Neuburg (Donau), en Bavière (Formation de Neuburg inférieur). – Geobios, **11**(2): 175-187.
67. Zeiss, A. (1978): Report on the Jurassic-Cretaceous boundary problems. – Newsl. Subcomm. Cretac. Stratigr., **9**: 3-6, 1 Tab.; Copenhagen.
68. Zeiss, A. (1979): Problema korrelacii v verchnej jure i nekotorye sobrazhenija o granice Jury i Mela. – In: Verchnaja jura i graniza ee c melovoj sistemoj: 14-27, 1 Tab., Novosibirsk.
69. Gygi, R., Sadati, S.-M. & Zeiss, A. (1979): Neue Funde von *Paraspidoceras* (Ammonoidea) aus dem oberen Jura von Mitteleuropa - Taxonomie, Ökologie, Stratigraphie. – Eclogae geol. Helvetiae, **72**(3): 897-952.
70. Zeiss, A. (1979): Neue Sutnerien-Funde aus Ostafrika. Ihre Bedeutung für Taxonomie und Phylogenie der Gattung. – Paläont. Z., **53**(3-4): 259-280.
71. Ohmert, W. & Zeiss, A. (1980): Ammoniten aus den Hangenden Bankkalken (Unter-Tithon) der Schwäbischen Alb. – Abh. geol. Landesamt Baden-Württemberg, **9**: 5-50.
72. Groiss, J.T., Keupp, H. & Zeiss, A. 1981: Faziesentwicklung im Malm der Südlichen Frankenalb. – In: Paläontologische Gesellschaft, 51. Jahrestagung, Erlangen 28-30. Sept. 1981, Programm und Exkursionsführer: 55-87, 16 Abb.; Erlangen.
73. Zeiss, A. (1981): Zwei bemerkenswerte Ammoniten aus dem oberen Oxford der Nördlichen Frankenalb. – Geol. Bl. NO-Bayern, **31**(1-4): 429-439, 2 Abb.; Erlangen.
74. Pappler, G., Sadati, M. & Zeiss, A. (1982): Biostratigraphische Untersuchungen im Grenzbereich Mittlerer/Oberer Jura im Steinbruch Sengenthal/Opf. – Geologische Blätter für NO-Bayern, **32**: 35-43.
75. Zeiss, A. (1982): An alternative concept for the correlation of the Middle & Upper-Tithonian of Europe and South America and Mexico. – Circum-Pacific Jurassic Research Group, Report No. **1**: 42-43, 1 Tab.; Hamilton, Ontario.
76. Zeiss, A. (1983): Zur Frage der Äquivalenz der Stufen Tithon/Berrias/Wolga/Portland in Eurasien und Amerika. Ein Beitrag zur Klärung der weltweiten Korrelation der Jura-/Kreide-Grenzsichten im marinen Bereich. – Zitteliana, **10**: 427-438.
77. Zeiss, A., Bloos, G. & Munk, C. (1984): An outline of the Jurassic System in Franconia. – International Symposium on Jurassic Stratigraphy, Erlangen 1984, Guide Book to excursions: 1-90, 34 Abb.; Erlangen.
78. Zeiss, A. (1984): Comments [to Jeletzky, G.: Jurassic-Cretaceous Boundary Beds of Western and Arctic Canada and the Problem of the Tithonian-Berriasian stages in the Boreal Realm]. – Geological Association

- of Canada, Special Paper, **27**: 250-253.
79. Zeiss, A. (1984): Internationale Tagung der Juraforscher. – Uni-Kurier, **10**: 24-25, 1 Abb.; Erlangen.
 80. Michelsen, O. & Zeiss, A. (1984): Preface. [and] The Meeting and its history. – In: International Symposium on Jurassic Stratigraphy, Erlangen 1984, Symposium Volume I: 1-5; Copenhagen.
 81. Zeiss, A. (1984): Working Groups on the Jurassic Stages, and on various non-ammonite taxa (Microfossils, brachiopods, corals & sponges). – In: International Symposium on Jurassic stratigraphy, Erlangen 1984, Symposium Volume I: 13-14; Copenhagen.
 82. Zeiss, A. (1984): Zonal schemes and correlations between Submediterranean, Subboreal and Boreal. – [In: Énay, R. & Meléndez, G.: Report of the Oxfordian Working Group, Tab. 6]. – In: International Symposium on Jurassic stratigraphy, Erlangen 1984, Symposium Volume I: 87-103, 6 Tab.; Copenhagen.
 83. Munk, C. & Zeiss, A. (1984): New observations on the Middle/Upper Jurassic boundary beds of Northern Bavaria. – In: International Symposium on Jurassic Stratigraphy, Erlangen 1984, Symposium Volume II: 353-365, 4 Abb.; Copenhagen.
 84. Zeiss, A. (1984): Contributions to the biostratigraphy of the Jurassic System in Ethiopia. – In: International Symposium on Jurassic Stratigraphy, Erlangen 1984, Symposium Volume II: 552-581, 2 Abb.; Copenhagen.
 85. Olóriz, F., Schairer, G. & Zeiss, A. (1985): Eine neue Art von von *Crussoliceras* aus dem Kimmeridge Südspaniens: *Crussoliceras almolaense* n. sp. (Ammonitina, Perisphinctidae). – Mitt. Bayer. Staatsslg. Paläont. histor. Geol., **25**: 27-44.
 86. Munk, C. & Zeiss, A. (1985): Neue Untersuchungen zur Stratigraphie des Callovien und Oxfordien in Franken. – Geol. Bl. NO-Bayern, **34/35**: 407-448.
 87. Zeiss, A. (1986): Comments on a tentative correlation chart for the most important marine provinces at the Jurassic/Cretaceous Boundary. – Acta Geologica Hungarica, **29** (1-2): 27-30.
 88. Fischer, G. & Zeiss, A. (1987): Zwei neue Gravesienfunde (Ammonoidea) aus dem Mittel-Kimmeridge von Wolfsburg, Niedersachsen (*Praegravesia rolkei* nov. gen., nov. sp.). – Geologica et Palaeontologica, **21**: 227-235.
 89. Callomon, J.H., Dietl, G., Galácz, A., Gradl, H., Niederhöfer, H.-J. & Zeiss, A. (1987): Zur Stratigraphie des Mittel- und unteren Oberjuras in Sengenthal bei Neumarkt/Opf. (Franconian Alb) (1987). – Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie B, **132**: 1-53.
 90. Bandel, K., & Zeiss, A. (1987): Über die ersten Ammoniten-Funde aus dem Jura Jordaniens. – Neues Jahrbuch für Geologie und Paläontologie, Monatshefte, **1987**(9): 513-526.
 91. Cione, A., Gasparini, Z., Leanza, H. & Zeiss, A. (1987): Marine oberjurassische Plattenkalke in Argentinien (Ein erster Forschungsbericht). – Archaeopteryx, **5**: 13-22.
 92. Benetti, A., Pezzoni, N. & Zeiss, A. (1987): A small, but interesting new ammonite fauna from the Western Lessinian Alps (preliminary note). – Atti II Convegno Internazionale, Fossili, Evoluzione, Ambiente: 33-37, 2 Abb., 1 Taf.; Pergola.
 93. Zeiss, A., Horrelt, R., Pfeiffer, R., Sierek, H. (1987): The Jurassic and Cretaceous Sediments in the area NW of Cortina d'Ampezzo (Northern Italy). – Atti II Convegno Internazionale, Fossili, Evoluzione Ambiente: 491-505, 10 Abb., 2 Taf.; Pergola.
 94. Poulton, T.P., Zeiss, A., & Jeletzky, J.A. (1988): New Molluscan Faunas from the Late Jurassic (Kimmeridgian and Early Tithonian) of western Canada. – Geological Survey of Canada, Bulletin, **379**: 103-115.
 95. Kutek, J. & Zeiss, A. (1988): Further data on the correlation of the Middle/Upper Tithonian with the Lower/Middle Volgien. – 2nd International Symposium on Jurassic Stratigraphy, Vol. **1**: 623-239, 1 Tab.; Lisboa.
 96. Zeiss, A. (1988): Allocution of the President of the International Sous-Commission on Jurassic Stratigraphy in the Opening Session. – In: 2nd International Symposium on Jurassic Stratigraphy, Vol. **1**: 5-7; Lisboa.
 97. Zeiss, A. (1988): Pliensbachian/Toarcian Boundary, Toarcian/Aalenian [together with W. Ohmert], Kimmeridgian/Tithonian Boundary. – In: Reports of the Working Groups, 2nd International Symposium on Jurassic Stratigraphy, Vol. **I**: 12-14, 45; Lisboa.

98. Zeiss, A. (1989): 100 Grabungen in Sengenthal durch H. Gradl. – Geologische Blätter für NO-Bayern, **39**: 39-40.
99. Zeiss, A. & Bachmayer, F. (1989): Zum Alter der Ernstbrunner Kalke (Tithon; Niederösterreich). – Annalen des Naturhistorischen Museums Wien, Ser. A, **90**: 103-109.
100. Gröschke, M. & Zeiss, A. (1989): Die ersten Hectioceraten und Distichoceraten (Ammonitina) aus dem Callovium der Zentral-Anden. – Neues Jahrbuch für Geologie und Paläontologie, Abhandlungen, **178**: 267-283.
101. Zeiss, A. (1990): Some introductory remarks. – In: 1st Oxfordian Meeting, Zaragoza, 1988. Publicaciones del Seminario de Paleontología de Zaragoza, **2**: 1-3; Zaragoza.
102. Leanza, H. & Zeiss, A. (1990): Upper Jurassic Lithographic Limestones from Argentina (Neuquén Basin): stratigraphy and fossils. – Facies, **22**: 169-186.
103. Benetti, A., Pezzoni, N. & Zeiss, A. (1990): A new ammonite fauna from the Tithonian (Semiforme/Verruciferum Zone) of the Lessinian Alps, Verona Province, Northern Italy. – 3^o Convegno Internazionale 'Fossili, Evoluzione, Ambiente', Abstracts: 29; Pergola.
104. Schairer, G., Seyed-Emami, K. & Zeiss, A. (1991): Ammoniten aus der oberen Dalichai-Formation (Callov) östlich Semnan (SE-Elborz, Iran). – Mitteilungen der Bayerischen Staatssammlung für Paläontologie und historische Geologie, **31**: 47-67.
105. Zeiss, A. (1991): Ein neuer *Aspidoceras*-Fund aus dem Oberen Jura Norddeutschlands und seine Bedeutung für die Biostratigraphie des norddeutschen Kimmeridge. – Osnabrücker Naturwissenschaftliche Mitteilungen, **17**: 87-94.
106. Fatmi, A.N. & Zeiss, A. (1991): The ammonite fauna of the Upper Jurassic of Western Pakistan. – In: 3rd International Symposium on Jurassic Stratigraphy, Poitiers, Abstracts: p. 42; Poitiers.
107. Kutek, J. & Zeiss, A. (1991): Biostratigraphy of the highest Kimmeridgian and the Lower Volgian in Poland. – In: 3rd International Symposium on Jurassic Stratigraphy, Poitiers, Abstracts: 75; Poitiers.
108. Zeiss, A. (1991): Report on the voting about the future usage of the Kimmeridgian and Tithonian stage names. – International Subcommission on Jurassic Stratigraphy, Newsletter, **20**: p. 16; Lyon.
109. Leanza, H. & Zeiss, A. (1991): New researches on the Ammonite Fauna of the Lithographic Limestones from the region of Zapala (Neuquén Province, Argentina). – International Symposium Lithographic Limestones, Lyon, Abstracts: 32; Lyon.
110. Leanza, H. & Zeiss, A. (1992): On the ammonite fauna of the Lithographic Limestones from the Zapala region (Neuquén province, Argentina), with the description of a new genus. – Zentralblatt für Geologie und Paläontologie, Teil I, **1991**(6): 1841-1850.
111. Flügel, E., Groiss, J., Koch, R., Senowbari-Daryan, B. & Zeiss, A. (1992): Excursion A 5, Facies and diagenesis of sponge-algal mudmounds (Franconian Alb). – In: 13th IAS Regional Meeting on Sedimentology, Excursion Guide Book: 99-132, 35 Abb.; Jena.
112. Schairer, G. & Zeiss, A. (1992): First record of Callovian ammonites from West Kalimantan (Middle Jurassic, Kalimantan Barat, Borneo, Indonesia). – BMR Journal of Australian Geology & Geophysics, **13**: 229-236.
113. Zeiss, A. (1992): Ein neuer Ammonitenfund aus den Solnhofener Plattenkalken. – Archaeopteryx, **10**: 19-23.
114. Kiessling, W. & Zeiss, A. (1993): New palaeontological data from the Hochstegen Marble (Tauern Window, Eastern Alps). – Geologische und Paläontologische Mitteilungen Innsbruck, **18**: 187-202.
115. Zeiss, A. (1994): Neue Ammonitenfunde aus dem oberen Malm Süddeutschlands. – Abh. Geol. Bundesanstalt, **50**: 509-528.
116. Schweigert, G. & Zeiss, A. (1994): Ammonite biostratigraphy of the Upper Kimmeridgian to Tithonian of southern Germany. – In: Leinfelder, R. et al.: The origin of Jurassic Reefs: Current Research Developments and Results. – Facies, **31**: 27-28.
117. Zeiss, A. (1994): The Oxfordian stage in Southern Germany. – In: Atrops, F. (Hrsg.): 4th Oxfordian & Kimmeridgian Working Groups Meeting. – Guide book & Abstracts: 20; Lyon.

118. Zeiss, A. & Leanza, H. (1994): The Upper Jurassic of the Andean and Mediterranean regions: New biostratigraphic data and correlation problems. – 4th Intern. Congr. Jurass. Stratigr. & Geol., Abstracts: 51; Mendoza.
119. Leanza, H. & Zeiss, A. (1994): The “Lithographic Limestones” of Zapala (Central Argentina) and their ammonite fauna. – *Geobios, Mem. Spéc.*, **16**: 245-250.
120. Zeiss, A., Benetti, A. & Pezzoni, N. (1994): A new ammonite fauna from the Tithonian (*Semiformiceras/Verruciferum* Zone) of the Lessinian Alps, Verona Province, Northern Italy. – *Palaeopelagos, Spec. Publ.*, **1**: 367-381.
121. Fatmi, A.N. & Zeiss, A. (1994): New Upper Jurassic and Lower Cretaceous (Berriasian) ammonite faunas from the Sembar Formation. – *Geobios, Mém. Spéc.*, **17**: 175-185.
122. Kutek, J. & Zeiss, A. (1994): Biostratigraphy of the highest Kimmeridgian and Lower Volgian in Poland. – *Geobios, Mém. Spéc.*, **17**: 337-341.
123. Seyed-Emami, K., Schairer, G. & Zeiss, A. (1995): Ammoniten aus der Dalichai-Formation (Mittlerer bis Oberer Jura) und der Lar-Formation (Oberer Jura) N Emamzadeh-Hashem (Zentralalborz, Nordiran). – *Mitt. Bayer. Staatsslg. Paläont. histor. Geol.*, **35**: 39-52.
124. Zeiss, A., Schweigert, G., & Scherzinger, A. (1996): *Hegovisphinctes* n.g., eine neue Ammonitengattung aus dem Unter-Tithonium des nördlichen Hegau und einige Bemerkungen zu Taxonomie der Lithacoceratinae. – *Geol. Bl. NO-Bayern*, **46**: 127-144.
125. Dimke, M. & Zeiss, A. (1997): Die Hangenden Bankkalke östlich von Liptingen (Unter-Tithon, südwestliche Schwäbische Alb) – Stratigraphie, Faziesübersicht und neue Fossilfunde. – *Geol. Bl. NO-Bayern*, **47**: 71-98.
126. Kutek, J. & Zeiss, A. (1997): The highest Kimmeridgian and Lower Volgian in Central Poland; their ammonites and biostratigraphy. – *Acta Geologica Polonica*, **47**: 107-198.
127. Schweigert, G. & Zeiss, A. (1998): *Berckhemeria* n.g. (Passendorferiinae), eine neue Ammonitengattung aus dem Unter-Tithon (Hybonotum-Zone) von Süddeutschland. – *N. Jb. Geol. Paläont., Mh.*, **1998** (9): 559-576.
128. Schweigert, G. & Zeiss, A. (1999): *Lithacoceras ulmense* (Opel) (Ammonitina) – eine wichtige Leitart des Ober-Kimmeridgiums. – *N. Jb. Geol. Paläont., Abh.*, **211**: 49-73.
129. Fatmi, A.N. & Zeiss, A. (1999): First Upper Jurassic and Lower Cretaceous (Berriasian) Ammonites from the Sembar Formation (Belemnite shales), Windar Nai, Lasbela - Balochistan, Pakistan. – *Mem. Geol. Surv. Pakistan*, **19**: 114 S.
130. Schweigert, G., Atrops, F., Benetti, A. & Zeiss, A. (1999): The ammonite genera *Oxydiscites* Dacqué 1934 and *Sphaerodomites* Rollier 1909 (Strigoceratidae, Middle - Late Jurassic). – *Profil*, **16**: 57-71.
131. Zeiss, A. & Schweigert, G. (1999): *Lithacoceras nothostephanoides* n.sp., eine neue Ammonitenart aus dem jüngsten Kimmeridgium (Ulmense-Subzone) der südwestlichen Schwäbischen Alb. – *N. Jb. Geol. Paläont., Mh.*, **1999** (9): 551-567.
132. Kiessling, W., Scasso, R., Zeiss, A., Riccardi, A. & Medina, F. (1999): Combined radiolarian-ammonite stratigraphy for the Late Jurassic of the Antarctic Peninsula: implications for radiolarian stratigraphy. – *Geodiversitas*, **21**(4): 687-713.
133. Haberl, H., Schairer, G., Schweigert, G. & Zeiss, A. (1999): Ein erster Fund von *Hybonotoceras* im Dolomit von Großmehring bei Ingolstadt (Südliche Frankenalb, Bayern). – *Mitt. Bayer. Staatsslg. Paläont. histor. Geol.*, **39**: 13-19.
134. Zeiss, A. (1999): The Upper Jurassic ammonite fauna of Ernstbrunn (NE Austria) and its interesting position between the Tethyian and Subboreal faunas. – In: Histon, K. (Hrsg.): V International Symposium Cephalopods - Present and Past, Vienna, Abstracts Volume. – *Ber. Geol. Bundesanst.*, **46**: 127.
135. Zeiss, A. & Leanza, H. (1999): A new global correlation possibility at the base of the Upper Tithonian stage. – *Terra Nostra*, **1999** (8): 86.
136. Leanza, H.A., Rosenfeld, U., Volkheimer, W. & Zeiss, A. (2000): Facies Evolution of the Mesozoic

- Neuquén Basin (Argentina) in space and time. – Z. Angew. Geol., Sonderheft **1**: 95-102.
137. Riccardi, A.C., Leanza, H.A., Damborena, S.E., Manceñido, M.O., Ballent, S.C. & Zeiss, A. (2000): Marine Mesozoic Biostratigraphy of the Neuquén Basin. – Z. Angew. Geol., Sonderheft **1**: 103-108.
138. Groiss, J.T., Haunschild, H. & Zeiss, A. (2000): Das Ries und sein Vorland. – Sammlung Geologischer Führer, **92**: 271 S.; Berlin & Stuttgart (Borntraeger).
139. Zeiss, A. (2001): Die Ammonitenfauna der Tithonklippen von Ernstbrunn/N.Ö. – Neue Denkschriften des Naturhistorischen Museums in Wien, **6**: 115 S.
140. Zeiss, A. (2001): Wenig bekannte Ammoniten aus dem Grenzbereich Oberkimmeridgium/Untertithonium der Südlichen Frankenalb. – Archaeopteryx, **19**: 57-70.
141. Zeiss, A., Schweigert, G., Sato, T., & Yao, A. (2003): Late Kimmeridgian Ammonites from the Yura Formation of Kii, SW Japan. – N. Jb. Geol. Paläont. Mh., **2003** (1): 1-10.
142. Zeiss, A. (2003): The Upper Jurassic of Europe: its subdivision and correlation. – In: Surlyk, F. & Ineson, J.R. (Hrsg.): The Jurassic of Denmark and Greenland. – Geological Survey of Denmark and Greenland, Bulletin, **1**: 75-114.
143. Zeiss, A., Schulbert, C. & Viohl, G. (2006): The ammonites from Schamhaupten (Southern Franconian Alb, Bavaria) – an interesting faunal association at the boundary Upper Kimmeridgian/Lower Tithonian. – Zitteliana, **B26**: 29.
144. Zeiss, A. & Leanza, H.A. (2008): Interesting new ammonites from the Upper Jurassic of Argentina and their correlation potential: new possibilities for global correlations at the base of the Upper Tithonian by ammonites, calpionellids and other fossil groups. – Newsletter on Stratigraphy, **42** (8): 223-247.
145. Zeiss, A. & Leanza, H.A. (2010): Upper Jurassic (Tithonian) ammonites from the lithographic limestones of the Zapala Region, Neuquén Basin, Argentina. – Beringeria, **41**: 25-75.
146. Schweigert, G., Zeiss, A. & Westermann, G.E.G. (2012): The *Gravesia* homeomorphs from the latest Kimmeridgian from Mombasa, Kenya. – Revue de Paléobiologie, Vol. Spec., **11**: 13-25.
147. Zeiss, A. (2012): Lithostratigraphische Einheiten des Jura in Nordbayern. – Geol. Bl. NO-Bayern, **62**: 246-26.
148. Zeiss, A. (2018): Erstbeschreibung von Riesen-Ammoniten der oberen Kreide aus der Umgebung von Regensburg. – Acta Albertina Ratisbonensis, **63**: 54-59.